

Ressort: Politik

Kritik an Abgeordnetenreise nach Bhutan

Berlin, 29.03.2013, 10:10 Uhr

GDN - Trotz erheblicher Zweifel in zwei Ministerien hält der Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit (AWZ) des Bundestags an einer geplanten Reise ins Königreich Bhutan fest. Ende April wollen sechs Ausschussmitglieder in den Zwergstaat aufbrechen, obschon dort das Regierungsmandat in Kürze ausläuft und das Parlament in Auflösung begriffen ist.

Das Auswärtige Amt hatte in Vorbereitungsgesprächen auf das absehbare Problem fehlender kompetenter Gesprächspartner hingewiesen, und auch das Entwicklungsministerium (BMZ) sieht wenig Sinn in der Visite. 2004 waren sämtliche bilateralen BMZ-Projekte eingestellt worden. Noch ist das Programm nicht festgelegt, aber die Ausschussvorsitzende Dagmar Wöhrl (CSU), selbst Mitglied der Reisegruppe, verteidigte im "Spiegel" vorab den Trip: Es werde Gespräche zu den Themen Landwirtschaft, Flüchtlinge und Umwelt geben, "eine Vergnügungsfahrt wird das nicht". Zudem werde in Bhutan deutsches Steuergeld ausgegeben – Grund genug, sich vor Ort ein Bild zu machen. Zwei der sechs Bhutan-Reisenden haben zudem Anfang April eine Dienstreise nach Brasilien geplant.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10834/kritik-an-abgeordnetenreise-nach-bhutan.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619